

Antrag Nr. 0017/2008/AN
Antragsteller: SPD-Fraktion
Antragsdatum: 28.03.2008

Stadt Heidelberg
Dezernat III, Schulverwaltungsamt

**Zusammenlegung der Staatlichen
Schulämter - Konsequenzen für Heidelberg**

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 05. Mai 2008

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Kulturausschuss	10.04.2008	Ö		
Gemeinderat	29.04.2008	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Kulturausschusses vom 10.04.2008

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Sitzung des Gemeinderates vom 29.04.2008

Ergebnis: Antrag wurde behandelt



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Bergheimer Str. 88, 69115 Heidelberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Heidelberg
Herrn Dr. Eckart Würzner
- Rathaus -

69117 Heidelberg

Dr. Anke Schuster, Fraktionsvorsitzende
Thomas Krczal, stellv. Vorsitzender
Roger Schladitz, stellv. Vorsitzender
Werner Brants
Karl Emer
Reiner Nimis
Michael Rochlitz
Irmtraud Spinnler
Lore Vogel
Dr. Karin Werner-Jensen

Bergheimer Str. 88
69115 Heidelberg
Telefon 06221-166767
Telefax 06221-619808
e-mail:
SPD-Fraktion-heidelberg@t-online.de
www.spd-fraktion-heidelberg.de

Datum: 24.03.08

Antrag zum nächsten Kulturausschuss

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
die SPD-Fraktion beantragt für den nächsten Kulturausschuss den Tagesordnungspunkt:

Zusammenlegung der Staatlichen Schulämter – Konsequenzen für Heidelberg

1. Bericht der Verwaltung
2. Diskussion
3. Anträge

Begründung:

Der Ministerrat der Landesregierung hat am 04.03.2008 die Zusammenlegung der Staatlichen Schulämter beschlossen. Welche Konsequenzen hat dies für den Standort Heidelberg vor dem Hintergrund der engen Zusammenarbeit mit den städtischen Ämtern und inwieweit kann die Stadt diesen Prozess noch mitgestalten?

gez. SPD-Fraktion

P.S. Die Unterschriften werden nachgereicht

**gez.
SPD-Fraktion**